

Strecke: Bassersdorf – Wallisellen – Dietlikon – 17.02.02
Brüttenertunnel – Winterthur
Winterthur – Winterthur Töss

Kantone: Zürich
Gemeinden: Bassersdorf, Dietlikon, Lindau, Nürensdorf, Wallisellen,
Wangen-Brüttisellen, Winterthur, Zürich

Projekt: **STEP AS 2035 Brüttenertunnel**
MehrSpur Zürich – Winterthur
Abschnitt 2 Brüttenertunnel

ISP-Nr.: 1159725

Phase: **Auflageprojekt**

Autoren:	<u>Bauherrenvertretung SBB</u>	<u>Projektverfasser</u>
	Abteilung: Projekt MehrSpur Zürich-Winterthur	Firma: IG BRÜTT+
	Datum: 31.03.2023	Datum: 31.03.2023
	(Original unterzeichnet durch)	(Original unterzeichnet durch)

Josef Sautter

Michael Hertweck

Rodungsgesuch Projektänderung 02



Linie: 9782, 9780 km: 152.980 - 153.665, 353.165 - 353.658
9783, 9781 252.959 - 253.647, 453.225 - 453.645

SBB AG, Infrastruktur
Vulkanplatz 11, 8048 Zürich

Erstellt auf Basisdaten der amtlichen Vermessung und der SBB-Geodaten© Geodaten swisstopo 5704003351 © Alle Rechte an diesem Dokument stehen der SBB zu. Für die genaue Lage und die Vollständigkeit der unterirdischen Anlagen besteht keine Gewähr.

Impressum

Version- und Änderungsjournal

Version	Beschrieb / Änderungen gegenüber Vorgängerversion	erstellt	geprüft	freigegeben
rC00	Projektänderung 02: Anpassung Umlegung GVG-Leitung	20.02.2026/BG	20.02.2026/RK	23.02.2026/JS

Autorenteam

Verantwortlicher Ersteller, Gesamtprojektleiter	Projektverfasser
AL SBB Josef Sautter SBB AG, Infrastruktur MehrSpur Zürich – Winterthur Vulkanplatz 11 8048 Zürich Tel: +41(0)79 632 51 64 josef.sautter@sbb.ch	Michael Hertweck IG BRÜTT+ c/o ILF Beratende Ingenieure AG Flurstrasse 55 8048 Zürich Tel: +41(0)44 435 37 63 michael.hertweck@ilf.com

Fachbereich	Name	Bezeichnung
Projektleiter	Josef Sautter	I-AEP-PZW-BRTL
Oberbauleitung	Luca Borio	I-AEP-PZW-BRTL
Geomatik	Stefan Gasser	I-AEP-ENG-GEO-ROT
Fahrbahn	Florian Henkel	I-AEP-ENG-FB-ROT-PL1
Ingenieurbau Tiefbau	Luca Borio	I-AEP-PZW-BRTL
Ingenieurbau Tragkonstruktion	Luca Borio	I-AEP-PZW-BRTL
Ingenieurbau Tunnel	Luca Borio	I-AEP-PZW-BRTL
Architektur, Bahnzugang	Moritz Rosemann	I-AEP-ENG-BZT-ROT-BAT
Technische Anlagen	René Voigtmann	I-AEP-ENG-BZT-ROT-TA
Sicherungsanlagen	Reto Büsser	I-AEP-SAZ-ROT-FPL1
Fahrstrom	Stephan Fiechter	I-AEP-ENG-FS-ROT-PL1
Energie	-	-
Kabel	Nikola Partalov	I-AEP-ENG-KAB-ROT-PL
Telecom	Andreas Bucheli	I-NAT-TC-TPP-ZUE
Umwelt	Rolf Keller	I-AEP-ENG-UMW-ROT
Land- und Rechterwerb	Stephan Sennrich	IM-GM-GBB-ROT
IM Bahnhofsmanagement	-	-

Rodungsgesuch

Gesuchsteller

Rodungsvorhaben: STEP AS 2025 Brüttenertunnel MehrSpur Zürich - Winterthur, A2, Projektänderung 02

Gemeinde(n): Bassersdorf

Kanton(e): ZH

Forstkreis/
Waldabteilung Nr.: 2

Abkürzungen siehe Rodungsformular, Seite 3

1 Beschrieb Rodungsvorhaben

Beschreiben Sie das Rodungsvorhaben in Stichworten.

Die Projektänderung 02 im Abschnitt 2 des Projektes MSZW beinhaltet eine Anpassung der Linienführung der Transportleitung der Gruppenwasserversorgung Vororte und Glattal (GVG). Die angepasste Leitungsführung bedingt die temporäre Rodung von 55 m² Waldareal auf Parzelle Nr. 55 auf Gemeindegebiet von Bassersdorf.

2 Gesuchsbegründung / Bedarfsnachweis

- 1) Das Werk muss auf den vorgesehenen **Standort** angewiesen sein (Art. 5 Abs. 2 lit. a WaG).

Weshalb kann das Vorhaben nicht an einem anderen Ort ausserhalb des Waldes realisiert werden? Welche Varianten wurden geprüft?

Bisher war vorgesehen, die Leitung durch das kommunale Naturschutzobjekt "Ried Schinenwisen" zu führen. Es handelt sich bei diesem Ried um einen seltenen und schützenswerten Lebensraum, wo Vegetation und Fauna grundsätzlich als sehr verletzlich einzustufen sind. Deshalb wird die Leitungsführung angepasst und neu ausserhalb der Riedfläche platziert.

- 2) Das Werk muss die Voraussetzungen der **Raumplanung** sachlich erfüllen (Art. 5 Abs. 2 lit. b WaG).

Gibt es entsprechende Unterlagen wie Richt- und Nutzungsplanungen oder Sachpläne und Konzepte, oder sind solche in Bearbeitung?

Das Rodungsvorhaben ist Teil des Projektes MSZW, dessen Ausbau und Linienführung im kantonalen Richtplan enthalten ist. Die Voraussetzungen der Raumplanung sind somit sachlich erfüllt.

- 3) Die Rodung darf zu keiner erheblichen **Gefährdung der Umwelt** führen (Art. 5 Abs. 2 lit. c WaG).

Wie wirkt sich das Vorhaben auf die Naturereignisse wie Lawinen, Erosionen, Rutschungen, Brände oder Windwürfe aus? Welchen Einfluss hat das Vorhaben auf die bekannten Immissionen wie Gewässerverschmutzung, Lärm, Staub, Erschütterung etc.?

Aufgrund der Kleinflächigkeit der beantragten Rodungsfläche besteht keine Gefährdung der Umwelt.

- 4) Es bestehen wichtige Gründe, die das **Interesse** an der Walderhaltung überwiegen (Art. 5 Abs. 2 WaG).

Weshalb ist die Realisierung des Vorhabens wichtiger als die Walderhaltung?

Der Realisierung des Projektes MSZW kommt ein grosses öffentliches Interesse zu, welches das Interesse der Walderhaltung überwiegt. Zudem ist die beantragte temporäre Rodungsfläche die Folge einer Projektoptimierung hinsichtlich des Naturschutzes (vgl. dazu Punkt 2.1).

- 5) Dem **Natur- und Heimatschutz** ist Rechnung zu tragen (Art. 5 Abs. 4 WaG).

Wie wirkt sich das Vorhaben auf Natur und Landschaft aus?

Die beantragte temporäre Rodungsfläche ist die Folge einer Projektoptimierung hinsichtlich des Naturschutzes (vgl. dazu Punkt 2.1). Die Rodung betrifft keine im Kt. Zürich seltene Waldgesellschaft.

☐ separater Bericht

Rodungsgesuch

Gesuchsteller

Rodungsvorhaben: **STEP AS 2025 Brüttenertunnel MehrSpur Zürich - Winterthur, A2, Projektänderung 02**

3 Rodungsfläche(n) (Wichtig: Kartenausschnitt 1:25'000 mit Koordinatenangaben sowie Detailpläne beilegen)

Gemeinde	Schwerpunkt-Koordinaten (pro Rodungseinheit)	Parz. Nr.	Name des Eigentümers	Temporär m ²	Definitiv m ²	Total Fläche m ²
Bassersdorf	2'690'945 / 1'254'380	5313	Gruppenwasserversorgung Lattenbuck (GWL), Zentralstrasse 9, 8304 Wallisellen	55	0	55
	/					0
	/					0
	/					0
	/					0
	/					0
	/					0
	/					0
TOTAL				55	0	55

Rodungsfläche in m²

Frühere Rodungsgesuche (auszufüllen nur bei Rodungen in kantonaler Kompetenz)

Bei Total Rodungsfläche über 5'000 m² ist das BAFU anzuhören (Art. 6 Abs. 2 WaG); zur Rodungsfläche zählen auch die in den letzten 15 Jahren vor der Einreichung des Rodungsgesuchs für das gleiche Werk bewilligten Rodungen, welche ausgeführt wurden oder noch ausgeführt werden dürfen (Art. 6 Abs. 2 lit. b WaV).

Datum	Fläche in m ²
TOTAL	0

55
+
0
=
55

Massgebliche Rodungsfläche in m²

Frist für Rodung:

4 Ersatzaufforstungsfläche(n) (gemäss Art. 7 Abs. 1 WaG) (Wichtig: Kartenausschnitt 1:25'000 mit Koordinatenangaben sowie Detailpläne beilegen)

Gemeinde	Schwerpunkt-Koordinaten (pro Ersatzaufforstungseinheit)	Parz. Nr.	Name des Eigentümers	Realersatz temporäre Rodung m ² (Art. 7 Abs.1)	Realersatz def. Rodung m ² (Art. 7 Abs.1)	Total Ersatzaufforstungsfläche in m ²
Bassersdorf	2'690'945 / 1'254'380	5313	Gruppenwasserversorgung Lattenbuck (GWL)	55	0	55
	/					0
	/					0
	/					0
	/					0
	/					0
	/					0
	/					0
Total Ersatzaufforstungsfläche in m ²				55	0	55

Frist für Ersatzaufforstungsfläche(n):

Rodungsgesuch

Gesuchsteller

Rodungsvorhaben: STEP AS 2025 Brüttenertunnel MehrSpur Zürich - Winterthur, A2, Projektänderung 02

5 Massnahmen zugunsten des Natur- und Landschaftsschutzes als Rodungsersatz (Art. 7 Abs. 2 Bst a / b WaG)

- ☐ a) in Gebieten mit zunehmender Waldfläche ☐ b) in Gebieten mit gleichbleibender Waldfläche

Begründung: (warum nicht Realersatz gemäss Art. 7 Abs. 1 WaG oder warum Ausnahmefall gemäss Art. 7 Abs. 2 Bst. b WaG)

Beschrieb der Fläche:

Beschrieb der Massnahme:

Grössenangabe: m² Koordinaten /

- ☐ im Waldareal ☐ ausserhalb Waldareal

Frist für Ersatzmassnahmen:

6 Verzicht auf Rodungsersatz (Art. 7 Abs. 3 Bst a / b / c WaG)

Begründung

Rodungsfläche, für welche ein Verzicht (od. Teilverzicht) auf Rodungsersatz beantragt wird.

- ☐ Rückgewinnung landwirtschaftliches Kulturland (Art. 7 Abs. 3 Bst a WaG)
☐ Hochwasserschutz / Gewässerrevitalisierung (Art. 7 Abs. 3 Bst b WaG)
☐ Erhalt und Aufwertung von Biotopen (Art. 7 Abs. 3 Bst c WaG)

m²

m²

m²

7 Der/die Waldeigentümer/in(nen) haben dem Rodungsvorhaben schriftlich zugestimmt

☒ Ja ☐ Nein

Der/die Grundeigentümer/in(nen) haben dem Ersatzaufforstungsvorhaben/den Ersatzmassnahmen schriftlich zugestimmt

☒ Ja ☐ Nein

Wenn nein, erfolgt Enteignung?

☐ Ja ☐ Nein

Bemerkungen, Sonstiges

Unterschriften GVG in Beilage 3 des Rodungsgesuchs.

Hinweis: Die Zustimmung der Grundeigentümerin ist in der Beilage 3 beigelegt.

8 Zusätzliche Abklärungen

1. Sind für die betroffenen Waldflächen in den letzten 10 Jahren Bundessubventionen (WaG, LwG) ausgerichtet worden?

☒ Ja ☐ Nein

Wenn ja: Ist Rückerstattung erfolgt?

(Hinweis: Rückerstattungspflicht gemäss Art. 29 SuG mit Ausnahme von Bagatellsubventionen)

☐ Ja ☒ Nein

2. Sind die Bedingungen früherer Rodungsbewilligungen erfüllt?

☒ Ja ☐ Nein

Wenn nein, Begründung:

9 Gesuchsteller/-in

Name/Vorname bzw. Firma	SBB - Schweizerische Bundesbahnen AG
Kontaktperson / Telefon	Rolf Keller (SBB Umwelt Zürich) '079 172 34 63
Adresse (Strasse, PLZ, Ort)	Vulkanplatz 11, 8048 Zürich

Ort, Datum

Unterschrift, Stempel

Beilagen:

- ☒ Kartenausschnitt 1:25'000 ☐ Liste Ersatzaufforstungsflächen bzw. Ersatzmassnahmen
☒ Detailpläne ☐ Unterschriftenliste(n) der Wald- und Grundeigentümer gem. Ziff. 7
☐ Liste Rodungsflächen ☐

Legende Abkürzungen:

WaG Bundesgesetz vom 4. Oktober 1991 über den Wald (Waldgesetz; SR 921.0)
WaV Verordnung vom 30. November 1992 über den Wald (Waldverordnung; SR 921.01)
SuG Bundesgesetz vom 5. Oktober 1990 über Finanzhilfen + Abgeltungen (Subventionsgesetz; SR 616.1)
LwG Bundesgesetz vom 29. April 1998 über die Landwirtschaft (SR 910.1)
UVPV Verordnung vom 19. Oktober 1988 über die Umweltverträglichkeitsprüfung (SR 814.011)

Rodungsgesuch

Kant. Forstdienst

Rodungsvorhaben: **STEP AS 2025 Brüttenertunnel MehrSpur Zürich - Winterthur, A2, Projektänderung 02**
Nr.: 2

10 Zuständigkeit (Art. 6 Abs. 1 WaG)

☐ Kanton

☒ Bund

Leitbehörde:

BAV

Strasse/Postfach:

Mühlestrasse 6

PLZ/Ort: 3063 Ittigen

Tel.: '058 462 57 11

11 Verfahren

☒ Bundesverfahren mit UVP (Art. 12 Abs. 2 UVPV);

Anlagentyp gemäss UVPV 12.1

☐ Bundesverfahren ohne UVP

☐ kant. Verfahren mit UVP und Anhörung BAFU (Art. 12 Abs.3 UVPV; „Sternchenfälle“, Anlagentyp: 11.2, 21.2, 21.3, 21.6, 70.1)

☐ kant. Verfahren mit oder ohne UVP mit Anhörung BAFU (Art. 6 Abs. 1 lit. b WaG in Verbindung mit Art. 6 Abs. 2 WaG)

☐ kant. Verfahren ohne Anhörung BAFU (Art. 6 Abs. 1 lit. b WaG)

12 Angaben zum Anteil Nadel-/Laubholz und zur Waldgesellschaft (sofern bekannt)

Anteil Nadelholz auf der zu rodenden Fläche (Abstufung gemäss Landesforstinventar):

☐ 91 – 100% reiner Nadelwald

☐ 11 – 50% gemischter Laubwald

☐ 51 – 90% gemischter Nadelwald

☒ 0 – 10% reiner Laubwald

Waldgesellschaft Nr.: 7f

Name: Waldmeister-Buchenwald mit Lungenkraut

13 Inventare/Schutzgebiete

Das Vorhaben liegt ganz oder teilweise in einem Inventar/Schutzgebiet von

Wenn ja, in welchem?

nationaler Bedeutung

☐ Ja

☒ Nein

kantonaler Bedeutung

☐ Ja

☒ Nein

regionaler Bedeutung

☐ Ja

☒ Nein

kommunaler Bedeutung

☐ Ja

☒ Nein

14 Rechtliche Sicherung des Rodungersatzes (Ziffern 4 und 5)

☒ Waldareal

☐ Grundbuch

☐ Reglement

☐ Vertrag

☐ Leistungsverpflichtung

☐ anderes:

15 Wird die Ausgleichsabgabe nach Art. 9 WaG einverlangt?

☐ Ja

☒ Nein

16 Kantonaler Forstdienst

Die zuständige kantonale forstliche Behörde hat den Sachverhalt geprüft und nimmt zum Rodungsvorhaben folgendermassen Stellung:

☒ positiv unter Auflagen und Bedingungen

☐ negativ

Sachbearbeiter/-in

Res Guggisberg

Telefonnummer

'043 259 55 32

E-Mail

res.guggisberg@bd.zh.ch

Ort, Datum

Unterschrift, Stempel

Uster, 11. Mai 2026
Amt für Landschaft und Natur
Forstkreis 2
Brunnenstrasse 1
8610 Uster

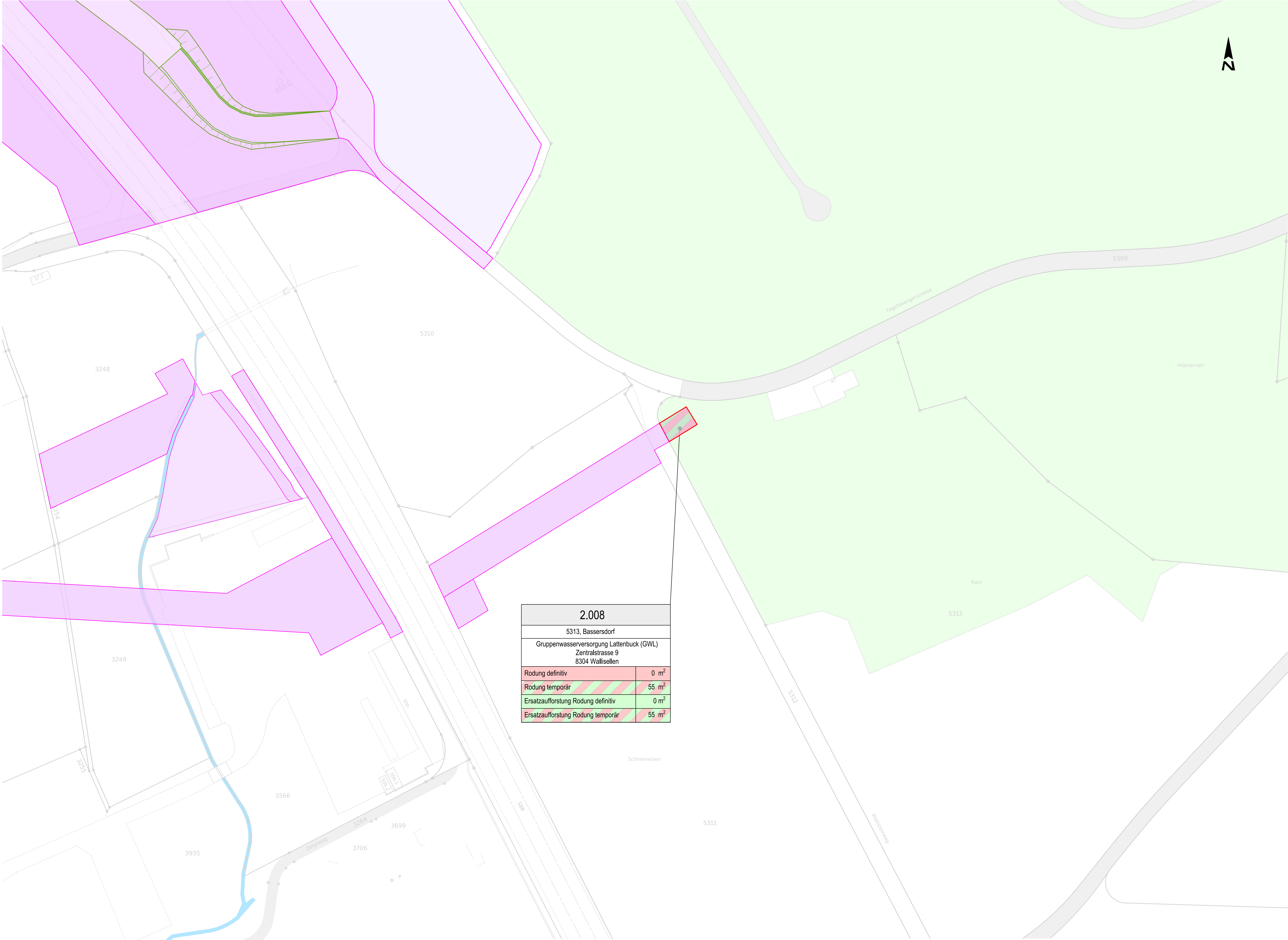


Massstab 1:25000

0 200 400 600m

Zentrum: 2690912 / 1254572

Situation Rodung Umlegung GVG Leitung,
1:500

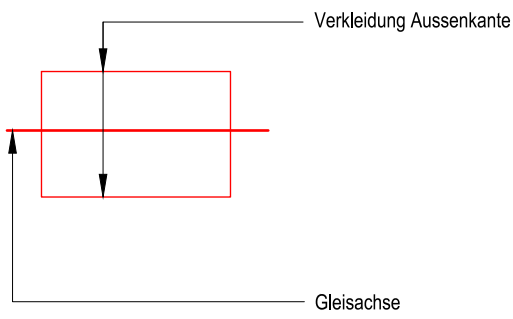


2.008	
5313, Bassersdorf	
Gruppenwasserversorgung Lattenbuck (GWL) Zentralstrasse 9 8304 Wallisellen	
Rodung definitiv	0 m²
Rodung temporär	55 m²
Ersatzaufforstung Rodung definitiv	0 m²
Ersatzaufforstung Rodung temporär	55 m²

Legende

- Bestand
- Projekt
- Projekt Nachbarabschnitte
- Abbruch
- Projekt Dritte
- Provisionen
- Installationsplatz
- Gewässer
- Wege / Strassen

Darstellung Tunnel



fortlaufende Nummerierung	
Projektabschnitt	
Linie-Nummer	2.001
Parzellen-Nummer, Gemeinde	5301, Bassersdorf
Eigentümer	Municipalities: Bassersdorf, Dietlikon, Winterthur, Wallisellen
Rodung definitiv (ca. m²)	Rodung definitiv 0 m²
Rodung temporär (ca. m²)	Rodung temporär 3485 m²
Ersatzaufforstung Rodung definitiv (ca. m²)	Ersatzaufforstung Rodung definitiv 0 m²
Ersatzaufforstung Rodung temporär (ca. m²)	Ersatzaufforstung Rodung temporär 3485 m²

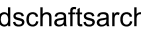
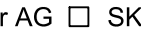
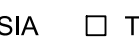
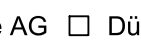
1:500



rC02	Projektländerung 02: Neue Rodungsfäche durch GVG - Umlegung	
rC01	Nachreichung xx Anpassung Rodungsfächen	16.04.24
rC00	PGV-Dossier	
Index	Bemerkungen, Änderungen	

IG BRÜTT+

% ILF Beratende Ingenieure AG, Flurstrasse 55, 8048 Zürich
Tel. +41 44 435 37 50, E-Mail info.zrh@ilf.com, www.ilf.com



Strecke: Bassersdorf – / Wallisellen – Dietlikon – Brüttenertunnel – Winterthur Winterthur – Winterthur Töss

Kanton(e): Zürich

Gemeinde(n): Bassersdorf, Dietlikon, Lindau, Nürensdorf, Wallisellen, Wangen-Brüttisellen, Winterthur, Zürich

Projekt: STEP AS 2035 Brüttenertunnel MehrSpur Zürich – Winterthur Abschnitt 2 Brüttenertunnel

ISP-Nr.: 1159725

Phase: Auflageprojekt

Übersichtsplan:

Autoren: Bauherrenvertretung SBB
Abteilung: Projekt MehrSpur Zürich-Winterthur
Datum: 31.03.2023
(Original unterzeichnet durch) Josef Sautter

Projektverfasser: Firma: IG BRÜTT+
Datum: 31.03.2023
(Original unterzeichnet durch) Michael Hertweck

Rodungsplan
1:500

Tunnelbereich Mülbach und Bassersdorf
Verzweigungsbauwerk Mülbach West / Ost
Bassersdorf Nord / Süd, Rodungskonzept

Linie: 9782, 9780
9783, 9781
Kilometer: 152.980 - 153.665, 353.165 - 353.658
252.959 - 253.647, 453.225 - 453.645

SBB, Infrastruktur
Vulkanplatz 11, 8048 Zürich

Plan Nr. A2-UMW-4034

Index	Erstellt	Von	Geprüft	Von	Freigegeben	Von
rC00	31.01.2023	Olav	31.01.2023	GWie	28.02.2023	JS
rC01	14.06.2024	ah	14.06.2024	zsh		
rC02	20.01.2026	ah	20.01.2026	zsh	20.02.2026	JS

Format: 594 x 970 mm

Erstellt auf Basisdaten der amtlichen Vermessung und der SBB-Geodaten
© Geodaten swiss topo 574003331 © Alle Rechte an diesem Dokument
stehen der SBB zu. Für die genaue Lage und die Vollständigkeit der
unterzeichneten Anlagen besteht keine Gewähr.

Sautter Josef (I-AEP-PZW-BRTL)

Von: Matthias Okumus <matthias.okumus@lattenbuck.ch>
Gesendet: Montag, 18. Mai 2026 16:13
An: Sautter Josef (I-AEP-PZW-BRTL)
Betreff: AW: MehrSpur via Brüttenertunnel, Parzelle 5313, Rodung 55 m2

Guten Tag Herr Sautter,

Dem Vorhaben kann unsererseits zugestimmt werden.
 Die weiteren Bedingungen des Waldgesetzes sind zu beachten und einzuhalten.
 Nachfolgend wird die Vereinbarung finalisiert und unterzeichnet.

Freundliche Grüsse,

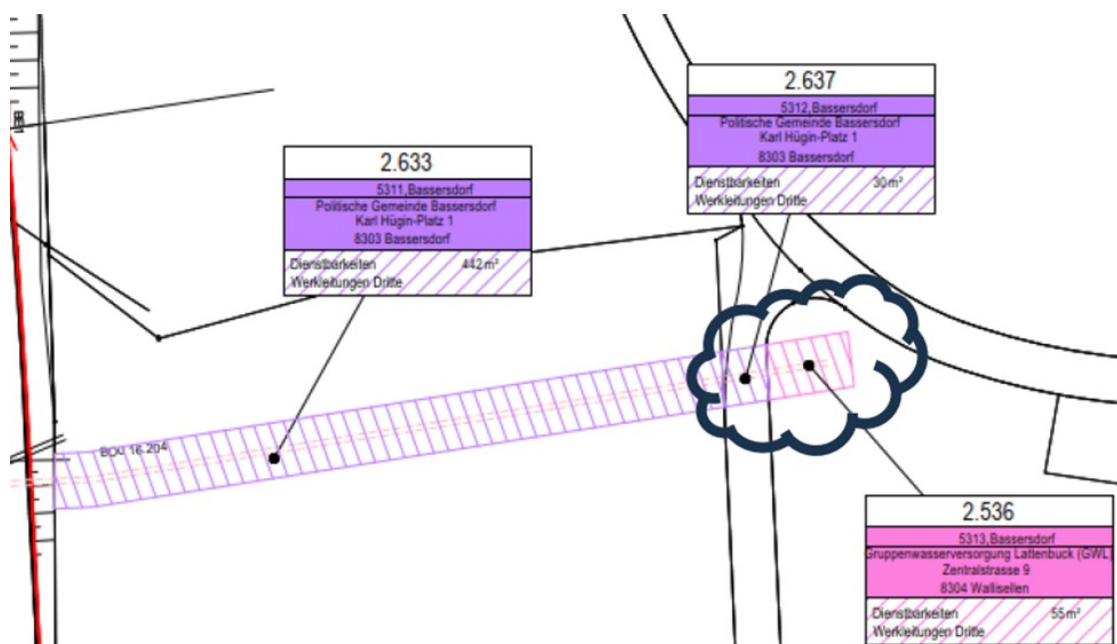
Matthias Okumus
 Betriebsleiter
 Gruppenwasserversorgung Lattenbuck
 Zentralstrasse 9, 8304 Wallisellen
 Tel.: 043 495 59 89
 Mobile: 079 558 57 45

www.lattenbuck.ch

Von: Sautter Josef SBB CFF FFS <josef.sautter@sbb.ch>
Gesendet: Montag, 18. Mai 2026 15:54
An: Matthias Okumus <matthias.okumus@lattenbuck.ch>
Betreff: MehrSpur via Brüttenertunnel, Parzelle 5313, Rodung 55 m2

Sehr geehrter Herr Okumus

Im Rahmen der Projektänderung 02: Anpassung Umlegung GVG-Leitung ist es unumgänglich, dass auf Ihrem Grundstück zum Anschluss an das bestehende Leitungsnetz 55 m2 gerodet werden. Nachfolgend ist die Situation mit einem Auszug aus dem Land- und Rechtsplan dargestellt.



Wir bitten Sie um Ihre Rückmeldung als Waldeigentümerin, dass Sie dem Rodungsvorhaben und der Ersatzaufforstung zustimmen.

Für Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Beste Grüsse

Josef Sautter
MehrSpur Zürich–Winterthur
Leiter Abschnitt Brüttenertunnel

SBB AG

Infrastruktur Ausbau- und Erneuerungsprojekte
Projektorganisation Zürich – Winterthur
Vulkanplatz 11, Postfach, 8048 Zürich
Mobil +41 79 632 51 64
josef.sautter@sbb.ch / www.sbb.ch/mehrspur

C2 - Intern: Diese Informationen sind vertraulich zu behandeln und dürfen nur im geschäftlichen Kontext verwendet werden. Eine Weitergabe an Dritte ist nur in Abstimmung mit der SBB zulässig. // C2 – Interno: Queste informazioni devono essere trattate in modo confidenziale e possono essere utilizzate solo in ambito aziendale. La trasmissione a terzi è consentita solo previo accordo con le FFS. // C2 – Interne: Ces informations doivent être traitées de manière confidentielle et ne doivent être utilisées que dans le contexte des affaires. Un transfert à des tiers est permis uniquement sous réserve de l'accord des CFF. // C2 - Internal: - This information is to be treated as confidential and may only be used for business purposes. Disclosure to third parties is only permitted with the prior agreement of SBB.